

Inhalt

Vorwort	9
I Einleitung	12
I.1 Forschungskontexte und Forschungsprobleme	12
I.2 Forschungsprogramm und forschungspraktische Umsetzung	32
Die Auseinandersetzungen zum Gegenstand machen	32
Quellen	34
Sampling	40
Spezifische multiple Korrespondenzanalyse	41
Aufbau und Prinzipien der Darstellung	44
II Umstrittene Lebensunterhalte	47
II.1 Kategorien, Möglichkeiten und Bedingungen des Nichtarbeitens	47
Die verwaltungstechnische Erzeugung von Vagabunden und arbeitslosen Wanderern	47
Die Einführung der Naturalverpflegsstationen	55
Die registrierten Besucher/innen der Naturalverpflegsstationen und Herbergen	66
Auseinandersetzungen um Ansprüche und Gebrauchsweisen der Herbergen	77
Das Landstreichereigesetz	85
II.2 Gerichtsakten und Datensatz	103
Die Datengrundlage für die spezifische multiple Korrespondenzanalyse	106
Die polizeiliche Anzeige	109
Weitere Aktenbestandteile	117
II.3 Der Raum der Lebensunterhalte	119
II.3.1 Die eindimensionalen Annäherungen	119
II.3.1.1 Die erste Dimension: Umherziehen	119
Das Variations- und Kontrastprinzip: (Un-)Redlichkeit der Zwecke	119
Dominanz: legitimes Umherziehen – der unwiderstehliche Zwang der Not	124
Dominiertheit: unredliches Umherziehen – Mangel und Skandal der offiziellen Zwecklosigkeit	140

II.3.1.2 Die zweite Dimension: Mittel zum Unterhalt	151
Das Variations- und Kontrastprinzip: (Un-)Redlichkeit der Mittel	151
Dominanz: redliche Mittel zum Unterhalt	154
Zentralere Dominanz: unbescholten oder noch nicht aktenkundig?	162
Dominiertheit: unredliche Mittel zum Unterhalt	164
II.3.2 Die primäre Fläche	172
Dominanz: Redlichkeit in der Not	172
Arten des Unterhalts	182
Prävention: notorisch kleinkriminell	185
Dominiertheit und Skepsis: Vagabundieren	194
II.4 Zusammenfassung: Variationen und Kontraste von Lebensunterhalten	207
III Selbstständige Erwerbe	214
III.1 Kategorien, Möglichkeiten und Bedingungen des selbstständigen Erwerbs	214
Das Brot auf der Straße suchen?	214
Die Gewerbegesetzgebung	240
III.2 Gewerbeakten und Datensatz	248
III.3 Der Raum der selbstständigen Erwerbe	256
III.3.1 Die eindimensionalen Annäherungen	256
III.3.1.1 Die erste Dimension: Gewerberecht	256
Das Variations- und Kontrastprinzip: Legitimierung durch Gewerbeverwaltung	256
Dominanz: Anspruch erheben und auf einer Bewilligung bestehen	259
Dominiertheit: die Vermeidung von Verwaltung	274
III.3.1.2 Die zweite Dimension: soziale Ansprüche	279
Das Variations- und Kontrastprinzip: Rücksichtswürdigkeit	279
Dominanz: die anerkannte Rücksichtswürdigkeit	282
Dominiertheit: die Vermeidung der Rücksichtswürdigkeit	292
III.3.2 Die primäre Fläche	297
Dominanz: (Hausier-)Bewilligungen als offizieller Notbehelf	301
Dominiertheit: unbefugte und vielleicht auch unredliche Erwerbe	310

Präention: ein Fremder als Geschäftsmann und Bürger?	316
III.3.3 Exkurs: KarlHasch und die Behörden	318
III.4 Zusammenfassung: Variationen und Kontraste selbstständiger Erwerbe	343
IV Schluss	348
V Ergebnisse der spezifischen multiplen Korrespondenzanalysen ...	357
Anhang	359
Abkürzungsverzeichnis	359
Quellen- und Literaturverzeichnis	360
Verzeichnis der Abbildungen, Tabellen und Grafiken	405
Legenden zu den Grafiken 10–26 und 33–47	407